

Archiv

# STATISTISCHE BERICHTE

Unverkäufliches  
Freiexemplar



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/207

Erschienen am 28. März 1953

Die Entwicklung der Verbraucherpreise ausgewählter Waren  
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes  
in der Zeit vom 13. bis 20. März 1953

Aus einigen Landeshauptstädten wurden zum 20. März für Roggen- und Mischbrot leichte Preiserhöhungen gemeldet, während in einer anderen Stadt die an die Stelle von Konsumbrot getretene Sorte etwas billiger wurde. Bei den Nahrungsmitteln sind vereinzelt Preisänderungen verschiedener Richtung gemeldet worden. Auch bei Fleisch waren die Preisbewegungen uneinheitlich; bei Rindfleisch ergab sich im Saldo eine Preiserhöhung, bei Schweinefleisch eine Ermäßigung. Die Preise für Schweineschmalz gaben deutlich nach, desgleichen die Einzelhandelspreise für Butter, wenn auch nur in geringem Ausmaß. Auch bei Speiseöl und Margarine kam es in je 2 Städten zu Preissenkungen.

Unter den erfaßten industriellen Fertigwaren sind bei den meisten Positionen einzelne Preisrückgänge eingetreten. Erhöht haben sich jeweils nur in einer oder zwei Städten die Preise für Damenkleiderstoff aus Kunstseide, für Babygarn, für den Fleischtopf (emailliert) und für Fahrradbereifung.

W a r e	Stand am						Veränderung 20.3.1953 gegenüber dem 13.3.1953
	13.2.	20.2.	27.2.	6.3.	13.3.	20.3.	
	1953						vH
	15. Juni 1950 = 100						
A. Nahrungsmittel							
Roggenbrot	144,6	144,9	144,9	144,9	144,9	146,3	+ 1,0
Mischbrot	139,2	139,2	139,2	139,2	139,2	140,1	+ 0,6
Konsumbrot <sup>1)</sup>	101,7	133,5	133,5	133,5	133,5	133,3	- 0,2
Weizenmehl, Type 550	144,8	144,8	144,8	144,8	144,8	144,8	-
Weizengrieß	155,2	154,8	154,8	154,8	154,1	153,6	- 0,3
Graupen	149,9	150,0	150,0	150,0	150,0	150,3	+ 0,2
Schnitt- od. Bandnudeln	122,0	121,8	121,5	121,5	121,5	121,3	- 0,2
Rindfleisch, Schmor-	116,7	117,1	117,0	116,5	116,2	116,7	+ 0,5
Schweinefleisch, Bauch	115,6	114,7	113,9	111,9	111,5	110,9	- 0,6
Schweineschmalz, inländ.	108,6	107,2	105,0	104,6	104,1	102,2	- 1,9
Deutsche Markenbutter	121,1	121,1	121,0	120,2	119,9	119,4	- 0,4
Speiseöl, inländisches	92,6	92,3	92,4	92,3	92,4	92,2	- 0,2
Margarine <sup>2)</sup>	75,2	74,9	74,9	74,7	74,2	74,1	- 0,2
B. Industrielle Fertigwaren							
Kernseife, Konsumware	74,2	74,2	74,2	73,9	72,3	72,3	-
Herreneinzelhose, Gabardine	110,6	110,6	110,6	110,5	110,3	110,0	- 0,2
Damenkleiderstoff, Kunstseide	76,1	75,3	75,4	75,4	75,3	75,7	+ 0,5
Schürzenstoff, Baumwolle	88,8	88,0	86,9	86,7	86,4	86,1	- 0,4
Babygarn, Wolle	123,5	123,2	123,0	123,0	123,0	123,1	+ 0,0
Geschirrtuch, reinleinen	99,2	98,1	98,0	98,0	98,0	97,7	- 0,2
Herrenstrassenschuhe, Boxcalf	102,6	102,3	102,7	102,7	102,7	102,5	- 0,2
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35	110,3	110,0	110,0	110,0	110,0	109,6	- 0,4
Küchentisch	118,8	118,5	118,4	118,5	118,3	118,3	-
Teller, Porzellan, glattweiß	118,4	118,1	117,0	117,0	117,0	116,3	- 0,7
Schüssel, Steingut, glattweiß	119,6	119,1	118,8	118,9	118,8	117,9	- 0,7
Fleischtopf, emailliert	127,0	127,4	127,4	127,8	127,9	128,0	+ 0,0
Schmortopf, Aluminium	135,0	135,2	135,2	135,2	135,2	135,1	- 0,1
Fahrradbereifung	103,5	104,0	104,6	104,6	104,5	106,2	+ 1,7
Briefpapier, holzfrei	113,1	113,2	113,2	113,0	112,4	112,2	- 0,2

1) Preisbasis 15. August 1950. - 2) Bis 26. September 1952 Durchschnittspreis aus der billigsten, der teuersten und einer Mittelsorte; seitdem Durchschnitt aus den Preisen für Spitzensorten und Tafelmargarine.